



Zofingen, 16. März 2015/mwa

## Postulat der SP/JUSO-Fraktion betreffend sichere Überquerungsmöglichkeit der Mühlemattstrasse / NK204

Gestützt auf §27 Abs. 1 der Gemeindeordnung der Stadt Zofingen reichen die Unterzeichnenden nachstehendes Begehren ein:

Der Stadtrat wird eingeladen, eine sichere Überquerung der Mühlemattstrasse im Abschnitt Mühlegasse-Strengelbacherstrasse für zu Fuss Gehende sicherzustellen. Die sichere Überquerung der Mühlemattstrasse sollte spätestens auf den Termin der Inbetriebnahme des Kreisels Strengelbacherstrasse-Mühlemattstrasse gewährleistet sein.

### Begründung

Nach Inbetriebnahme des Kreisels Strengelbacherstrasse K233/Mühlemattstrasse NK204 sowie der SBB-Bahnunterführung Strengelbacherstrasse wird der motorisierte Verkehr auf beiden Strassen (K233 und NK204) massiv zunehmen. Gleichzeitig dürfte auf dem Areal BZZ in absehbarer Zukunft ein neues Quartierschulhaus realisiert werden.

Im Rahmen der Beratungen zur Vorlage GK 136 «Kreisels Strengelbacherstrasse/Mühlemattstrasse» an der Einwohnerratssitzung vom 17. September 2012 stimmte der Rat einem Zusatzantrag der SP mit 21:8 Stimmen zu. Dieser lautete: «Vor Beginn der Bauarbeiten zum Kreisels wird für die Strecke zwischen neuer Unterführung Strengelbacherstrasse und dem Kreisels ein Massnahmenplan für die Schulwegsicherheit sowie die sichere Fussgängerquerung erarbeitet und dem Einwohnerrat zur Bewilligung vorgelegt».

Die Mühlemattstrasse wurde zum damaligen Zeitpunkt aus unserer Sicht zu wenig beachtet. Es ist nach wie vor unklar, wie die Kreuzung Mühlegasse / Mühlemattstrasse zukünftig ausgestaltet wird. Davon ausgehend, dass an diesem Standort kein Kreisels realisiert werden wird, muss angenommen werden, dass das Tempo in diesem Strassenabschnitt nicht reduziert wird. Aktuell befindet sich südlich der Kreuzung ein Fussgängerstreifen, der südlich an eine Bushaltestelle und nördlich an eine Einspurstrasse angrenzt. Eine minimale Fussgängerinsel in der Mitte der Fahrbahn ist vorhanden. Im Bereich des Kreisels K233 / NK204 ist ebenfalls ein Fussgängerstreifen vorhanden.



Unseres Erachtens reicht dies künftig für die sichere Querung der Mühlemattstrasse aus mehreren Gründen nicht mehr aus: Der motorisierte Verkehr wird auf diesem Strassenabschnitt massiv zunehmen, künftig führt zudem die Schwerverkehrsrouten über die Mühlemattstrasse. Auf der Falkeisenmatte wird in absehbarer Zeit eine Wohnüberbauung entstehen, der kürzeste Fussweg zum Bahnhof oder ins neue Quartierschulhaus führt zwangsläufig über die Mühlemattstrasse. Überdies wird das neue Quartierschulhaus aufgrund der erweiterten Kapazitäten zwangsläufig zu einer grösseren Zahl von Strassenüberquerungen durch (teilweise noch nicht so verkehrsgewohnte) Primarschüler führen, von denen ein relativ bedeutender Teil im Quartier jenseits der Mühlemattstrasse wohnhaft sein wird. Zudem wäre zu überlegen, ob das zu erwartende grössere Verkehrsaufkommen nicht auch zusätzliche Massnahmen bei der Schulwegsicherheit für den Mühlemattkindergarten nach sich ziehen müsste.

Gut ausgebaute und breite Strassen erhöhen meist das Tempo des motorisierten Verkehrs. Aus den vorgängig ausgeführten Gründen erscheint uns die Ausarbeitung verkehrsberuhigender Massnahmen –zur Sicherheit der schwächsten Verkehrsteilnehmenden – angebracht.

Zofingen, 16. März 2015  
SP/JUSO-Fraktion des Einwohnerrates

Der Erstunterzeichnende

Mitunterzeichnende